



AU & HEERBRUGG

WINTERHILFE - HERBSTSAMMLUNG



Neben einer Spende freut sich Thomas Pfeifer von der Winterhilfe Au-Heerbrugg auch über die Unterstützung durch den Kauf von Birmel.

Nachdem die Corona-Pandemie und deren Auswirkungen nur noch wenig spürbar sind, haben uns nun eine Energiekrise und die damit verbundene Teuerungswelle eiskalt erwischt.

In der neuen Krise trifft es leider auch weiterhin jene Menschen am härtesten, die ohnehin nicht viel haben bzw. die bis jetzt finanziell gerade noch über die Runden gekommen sind. War es für viele Familien in der Vergangenheit eine Realität, mit dem Existenzminimum auskommen zu müssen, so bedeuten die Preiserhöhungen, die zu erwartenden Nachzahlungen bei den Wohnnebenkosten und gleichzeitig die veränderten Arbeitsbedingungen und (drohende) Arbeitslosigkeit, dass diese Familien immer öfter nicht mehr in der Lage sein werden, für sich und ihre Kinder zu sorgen und die offenen Rechnungen zu bezahlen. Diese Menschen erhalten Unterstützung bei der Winterhilfe. Die finanzielle Situation wird bei jedem Besuch genau überprüft. Bei ausgewiesenem Bedarf werden die ungedeckten Kosten bzw. die offenen Rechnungen übernommen. Oft handelt es sich dabei um Kosten für Aktivitäten, die es Kindern ermöglichen, am sozialen Leben teilzunehmen.

Unterstützung durch Birmel-Kauf

Auch in anderen Notlagen – wie z.B. bei fehlenden Winterkleidern, einem fehlenden Kinderbett oder

fehlender Schulausstattung – unterstützen wir von der Winterhilfe Au-Heerbrugg, so gut wir können. Jede der Anfragen wird sehr sorgfältig geprüft, bevor wir zur Tat schreiten. Sie als Bewohnerinnen und Bewohner von Au und Heerbrugg können uns dabei helfen. Bereits jetzt gilt der Dank Ihnen allen für Ihren wertvollen Beitrag zur Unterstützung der Arbeit der Winterhilfe Au-Heerbrugg. Wir verzichten in diesem Jahr auf eine Beilage, die Angaben zum Spendenkonto finden Sie in der Info-Box. Neu gibt es die Winterhilfe-Birmel-Spendenbox (20 Birmel-Gläser à 60g), welche Sie im Oktober 2022 auf Ihrem Verkaufstresen oder am Informationsschalter aufstellen können. Mehr zu dieser Aktion erfahren Sie direkt bei Thomas Pfeifer im Büro der Sozialen Dienste Au. Dort können Sie auch ganzjährig Birmel in den Grössen 60g, 250g, 500g und 1kg erwerben.

KONTAKTDATEN

Winterhilfe Au-Heerbrugg
Kirchstrasse 4, 9434 Au SG

Thomas Pfeifer, Tel. 058 228 62 44 oder E-Mail:
thomas.pfeifer@au.ch

**Spendenkonto: CH83 0078 1615 6575 0200 0
bei der St. Galler Kantonalbank**

KANTON ST. GALLEN/ LAND VORARLBERG

Neubau Zollbrücke Au-Lustenau, Informationsanlass

2021 berichtete der Kanton St.Gallen und das Land Vorarlberg in einer gemeinsamen Medienmitteilung, dass die Grenzbrücke zwischen Au und Lustenau mittelfristig das Ende ihrer Nutzungsdauer erreicht hat und ersetzt werden muss. Um die Lebensqualität der Anwohnerschaft und den Verkehrsfluss am Grenzübergang zu verbessern, werde auch eine neue Lage der Brücke und weitere Varianten geprüft. Der Kanton St. Gallen und das Land Vorarlberg informieren nun an der Informationsveranstaltung vom Mittwoch, 23. November 2022, welche am Abend in der Mehrzweckhalle Au stattfindet, über den Stand dieses internationalen Projekts. Die genaue Uhrzeit sowie weitere Informationen folgen rechtzeitig vor dem Anlass. Wir bitten Sie, sich den Termin bereits heute zu reservieren.

EHRUNGEN

Vorschläge können eingereicht werden

Das Organisationskomitee, bestehend aus Vertretern des Gemeinderates, des Ortsverwaltungsrates, des Einwohnervereins Au und ProHeerbrugg, anlässlich der Neujahrsbegrüssung eine offizielle Ehrung von Sportlern oder anderen Personen, welche sich für die Gemeinde Au verdient gemacht haben, durchführen. Die Bevölkerung ist aufgerufen, Personen bis 18. November 2022 zu melden, welche die Gemeinde Au national oder gar international in positivem Licht erscheinen liessen. Die Vorschläge können an Marcel Furer, E-Mail: marcel.furerer@au.ch, eingereicht werden.

POLITIK

Ergebnisse der Abstimmung vom 25. September 2022

Eidgenössische Volksabstimmung

1. Volksinitiative vom 17. September 2019 «Keine Massentierhaltung in der Schweiz (Massentierhaltungsinitiative)»

Ja: 659, Nein: **1'248**, Stimmbeteiligung: 45.1%

2. Bundesbeschluss vom 17. Dezember 2021 über die Zusatzfinanzierung der AHV durch eine Erhöhung der Mehrwertsteuer;

Ja: **1'103**, Nein: 800, Stimmbeteiligung: 44.9%

3. Änderung vom 17. Dezember 2021 des Bundesgesetzes über die Alters- und Hinterlassenenversicherung (AHVG) (AHV 21)

Ja: **1'045**, Nein: 860, Stimmbeteiligung: 45.0%

4. Änderung vom 17. Dezember 2021 des Bundesgesetzes über die Verrechnungssteuer (Verrechnungssteuergesetz, VStG) (Stärkung des Fremdkapitalmarkts)

Ja: **1'006**, Nein: 840, Stimmbeteiligung: 44.0%

Kantonale Volksabstimmung

- Kantonsratsbeschluss über einen Sonderkredit für die Arealentwicklung Wil West

Ja: **760**, Nein: 715, Stimmbeteiligung: 35.2%

Kommunale Wahlen

- Ergebnisse Ersatzwahl zweier Mitglieder für den Gemeinderat 1. Wahlgang: Gewählt sind Morger Patrick (Die Mitte), 999 Stimmen und Cipolletta Antonio (Die Mitte), 930 Stimmen, Stimmbeteiligung: 30.20%. Das absolute Mehr hat 582 Stimmen betragen. Herzliche Gratulation!

Insgesamt haben 1'928 Bürgerinnen und Bürger aus der Politischen Gemeinde Au abgestimmt. 1'885 sind brieflich eingegangen. An der Urne im Gemeindehaus Au wurden 29 und im Schulhaus Blattacker in Heerbrugg 14 Stimmen abgegeben. Sofern keine Beschwerden eingehen, stellt der Gemeinderat nach unbenutztem Ablauf der Beschwerdefrist das endgültige Ergebnis fest. Die Feststellung wird im sämtlichen Publikationsorgan der Gemeinde veröffentlicht.

EINBÜRGERUNGSRAT

Amtliche Bekanntmachung und öffentliche Auflage

Der Einbürgerungsrat beschliesst über die Erteilung des Gemeinde- und Ortsbürgerrechts. Seine Beschlüsse zu den ausländischen Staatsbürgern unterliegen dem Auflage- und Einspracheverfahren. Der Einbürgerungsrat hat am 28. September 2022 folgenden Personen das Bürgerrecht erteilt:

- **Özkul Nafis**, geb. 16.08.1985, von Türkei, wohnhaft Feldstrasse 7, Heerbrugg
- **Sümbül Serpil**, geb. 20.03.1970, von Türkei, wohnhaft Nelkenweg 7, Heerbrugg
- **Sim Siok Hwa Pamela**, geb. 25.09.1970, von Singapur, mit **Khong Zheng Zhao Keith**, geb. 17.11.2003, von Singapur, mit **Khong Qing Wen Kelvin**, geb. 25.05.2007, von Singapur, alle wohnhaft Säntisstrasse 6, Heerbrugg
- **Shala Kujtim**, geb. 02.05.1993, von Kosovo, wohnhaft Mennweg 9, Au
- **Schuhmacher Tanja**, geb. 27.09.1972, von Deutschland, wohnhaft Hardstrasse 1373, Au
- **Salihovic Indira**, geb. 24.10.1982, von Bosnien und Herzegowina, mit **Salihovic Sead**, geb. 14.02.1979, von Bosnien und Herzegowina, mit **Salihovic Eman**, geb. 27.06.2010, von Bosnien und Herzegowina, mit **Salihovic Din**, geb. 11.09.2013, von Bosnien und Herzegowina, alle wohnhaft Hauptstrasse 62, Au
- **Roters Hermann**, geb. 09.07.1962, von Deutschland, mit **Roters Anke**, geb. 03.12.1973, von Deutschland, mit **Roters Rebecca**, geb. 15.06.2013, von Deutschland, alle wohnhaft Haslachstrasse 9, Au
- **Redjepi Fidan**, geb. 14.09.1985, von Nordmazedonien, mit **Redjepi Albina**, geb. 10.10.2008, von Nordmazedonien, mit **Redjepi Amar**, geb. 28.02.2011, von Nordmazedonien, alle wohnhaft Hirschenweg 10, Heerbrugg

Stimmberechtigte der Gemeinde Au können während der Auflagefrist Einsicht in die Dossiers nehmen und gegen den Beschluss des Einbürgerungsrates schriftlich und begründet Einsprache erheben. Die Einsprache ist innert der Auflagefrist beim Einbürgerungsrat einzureichen. Die Dossiers liegen vom 6. Oktober 2022 bis 7. November 2022 in der Gemeindeverwaltung öffentlich auf. Für die Einsicht ist mit Toni Wagner, Tel. 058 228 62 11, ein Termin zu vereinbaren.

KEHRICHTVERWERTUNG RHEINTAL

Die zwölf Rheintaler Gemeinden von Rüthi bis St. Margrethen haben ihre Abfallreglemente überarbeitet. Inhaltlich wurde sie der heutigen Zeit angepasst. Die Überarbeitung der Reglemente hat keinen Zusammenhang mit der Einführung der Grüngut-Gebühr.

Die heute in den zwölf Rheintaler Gemeinden von Rüthi bis St. Margrethen geltenden Abfallreglemente sind zum Teil gegen 40 Jahre alt. Deshalb haben die Gemeinden in einer koordinierten Aktion ihre Reglemente überarbeitet und der heutigen Zeit angepasst. Nach wie vor behält jedoch jede Gemeinde ihr eigenes Reglement. In den modifizierten Abfallreglementen aufgenommen wurden neue Sammelmöglichkeiten, wie der Einsatz von Unterflursystemen. Die überarbeiteten Reglemente sind auf den jeweiligen Stadt- und Gemeinde-Websites sowie auf den Stadt- und Gemeindeverwaltungen einsehbar.

Kein Zusammenhang mit Grüngut-Gebühr

Die Überarbeitung der Abfallreglemente hat keinen Zusammenhang mit der Einführung der Grüngut-Gebühr. Gemäss Bundesgesetz über den Umweltschutz müssen die Kosten mit Gebühren den Verursachern überbunden werden. Die mengenabhängige Gebühr wird per 1. Januar 2023 in den Gemeinden Au, Balgach, Berneck, Diepoldsau, Rebstein, St. Margrethen und Widnau eingeführt. Die neuen Abfallreglemente unterstehen dem fakultativen Referendum der jeweiligen Gemeinde.

BAUVERWALTUNG

Auflage ordentliches Verfahren

- Martin Fitz, Oberfahrstrasse 12, Au; Anbau Einstell-/Lagerhalle mit Terrasse, Neubau Sitzplatz, Installation einer Luft/Wasser-Wärmepumpe sowie einer Photovoltaikanlage (Aufgabe: 10.10.2022 – 24.10.2022)

Erteilte Baubewilligungen im ordentlichen Verfahren

- Swisscom (Schweiz) AG, Dürrenmattstrasse 9, St. Gallen; Neubau einer Mobilfunkanlage mit neuen Antennen, Auerstrasse 31, Heerbrugg

Das Entsorgungswesen der Rheintaler Gemeinden führt weiterhin der Zweckverband Kehrichtverwertung Rheintal (KVR). Diesem sind auch die beiden Gemeinden Reute und Walzenhausen im Kanton Appenzell Ausserrhoden und Oberegg im Kanton Appenzell Innerrhoden angeschlossen. Detaillierte Informationen zur Abfallentsorgung finden Sie auf der Website www.kvr.swiss.

Einführung Grüngutmarken per 1. Januar 2023

Art. 32a Bundesgesetz über den Umweltschutz (USG), in Kraft seit 1997, umschreibt das Verursacherprinzip im weiteren Sinn. Dabei haben die Kantone dafür zu sorgen, dass die Kosten für die Entsorgung der Siedlungsabfälle, soweit sie ihnen übertragen ist, mit Gebühren oder anderen Abgaben den Verursachern überbunden werden. Gemeinden, bei welchen das Verursacherprinzip im Bereich Siedlungsabfall noch nicht vollständig umgesetzt wurde, haben im November 2019 vom Departement des Innern des Kantons St. Gallen eine Verfügung erhalten. Sie wurden dabei angewiesen, jegliche Aufwände in diesem Bereich durch Gebühren zu decken und für den Bereich Siedlungsabfall eine Spezialfinanzierung im Eigenkapital zu führen.

Der regionale Zweckverband Kehrichtverwertung Rheintal (KVR) hat daraufhin eine regionale Grüngutlösung erarbeitet, die in der Stadt Altstätten und den Gemeinden Eichberg, Rebstein, Balgach, Berneck, Widnau, Diepoldsau, Au und St. Margrethen per 1. Januar 2023 eingeführt wird.

Erteilte Baubewilligungen im Meldeverfahren

- Scherrer Bruno, Pappelstrasse 9, Au; Installation einer Photovoltaikanlage
- Heeb Kurt und Monika, Guetstrasse 5, Au; Installation einer Photovoltaikanlage
- Schmid Stefan, Storchenstrasse 10, Heerbrugg; Installation einer Photovoltaikanlage
- Asensio Bettina, Bachstrasse 25a, Au; Installation einer Photovoltaikanlage
- Riedi Remo, Nefenstrasse 31, Heerbrugg; Installation einer Photovoltaikanlage
- Latzer Kurt und Lina, Karl-Völker-Strasse 5, Heerbrugg; Installation einer Photovoltaikanlage



KIRCHEN

Evangelische Kirchgemeinde Berneck-Au-Heerbrugg

Andachten

Am Mittwoch, 12. Oktober 2022 findet um 9.00 Uhr in der Kirche Heerbrugg eine Andacht statt. Am 19. Oktober 2022 findet keine Andacht statt.

Gottesdienste

Am Sonntag, 9. Oktober 2022 findet um 10.00 Uhr der Gottesdienst der Kirchgemeinde in der evangelischen Kirche in Berneck statt. Am Sonntag, 16. Oktober 2022 findet um 10.00 Uhr in der evangelischen Kirche Heerbrugg ein Gottesdienst statt. An der Orgel begleitet Ulrike Turwitt.

Katholische Kirchgemeinde Heerbrugg

Ehejubiläum

Am Samstag, 12. November 2022, 18.15 Uhr, sind alle Ehepaare, die in Heerbrugg wohnen und die 2022 ein Ehejubiläum feiern oder gefeiert haben – das sind Paare, die 10 oder 15, 20, 25, 30, 35 oder mehr Jahre miteinander verheiratet sind – in die katholische Kirche in Heerbrugg zur festlichen Eucharistiefeier eingeladen. Nach der kirchlichen Feier offeriert die Pfarrei ein kleines Nachtessen im Restaurant Madlen im gemütlichen Rahmen. Bitte melden Sie sich möglichst bald an bei: Pfarreisekretariat, Kirchstrasse 4, 9435 Heerbrugg, Tel. 071 722 22 86 oder E-Mail: sekretariat@kath-heerbrugg.ch. Kennen Sie noch ein Ehepaar, das auch ein Jubiläum feiert und nicht eingeladen worden ist, dann melden Sie uns dies bitte.

Sammeltermin Osthilfe Rumänien

Am Montag, 24. Oktober 2022 von 9.00 bis 11.30 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr und am Dienstag, 24. Oktober 2022 von 9.00 bis 11.30 Uhr findet eine Sammelaktion für die Osthilfe Rumänien statt. Die Sammelstelle ist an der Birkenstrasse 3 in Widnau. Weiter Informationen erhalten Sie bei Sylvia Steiger, Ländernachstrasse 3, 9435 Heerbrugg, Tel. 071 722 38 44 oder www.osthilfe.ch.

VEREINE UND ORGANISATIONEN

Stellwerk

Ausstellung: Die Magie der Sinne

Die Künstlerin Michaela Rohrer aus Berneck entführt die Besucher im Stellwerk Heerbrugg in eine Traumwelt der Sinne. Auf grossen Bildtafeln spielt sie mit unseren Wahrnehmungen. In den Werken erkundet sie der Reihe nach Tasten, Sehen, Hören, Riechen und Schmecken. Die Bilder sind surrealistisch. Der Surrealismus interessiert sich für das Unterbewusste, für Träume, Magie und Symbolik. Immer ist das Gehirn abgebildet, auf jedem dieser Sinn-Bilder. Damit zeigt uns Michaela Rohrer, das schlussendlich das Gehirn die Realität erschafft. Die ausgebildete Fotografin zeigt auch Fotografien. Hier interessiert sie sich vor allem für Geschichten. Aber auch, ob die Fotografie anders sieht als das Auge? Die Ausstellung findet in der Galerie Stellwerk Heerbrugg vom 7. bis 16. Oktober 2022 jeweils am Freitag von 18.00 bis 20.00 Uhr und am Samstag und Sonntag von 14.00 bis 18.00 Uhr statt. Eine Vernissage wird am Freitag, 7. Oktober 2022 um 19.00 Uhr durchgeführt.

65+ komm doch auch mit

Seniorenachmittag

Am 13. Oktober 2022 laden wir die Senioren von Au um 14.00 Uhr zu einem gemütlichen Nachmittag in die Mehrzweckhalle Au ein. Ein unterhaltsames Programm mit Kurzfilmen von Peter Sonderegger, der mehrfach mit der «goldenen Kamera» ausgezeichnet wurde – dazwischen Musik. Natürlich gibt es wieder Kaffee und Kuchen und zum Abschluss eine exzellente Gulaschsuppe. Anmeldungen nehmen die auf dem grünen, verteilten Flyer angegebenen Frauen entgegen. Wir freuen uns auf eure Anmeldung bis am 7. Oktober 2022.

Samariterverein Au-Heerbrugg

Nothilfekurs übers Wochenende

Der Samariterverein Au-Heerbrugg bietet die Möglichkeit an, den Nothilfekurs am Freitag, 14. Oktober 2022 von 19.00 bis 22.00 Uhr und am Samstag, 15. Oktober 2022 von 8.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 16.00 Uhr (zehn Stunden) im Feuerwehr-

depot Heerbrugg zu absolvieren. Ein Nothilfekurs ist obligatorisch für angehende Fahrzeuglenker und dient auch der Auffrischung des Wissens über Erste Hilfe. Anmeldungen an Roland Wetli unter Tel. 071 744 43 04 oder www.samariter-au-heerbrugg.ch > Kursangebot.

Seniorenwandergruppe

Tagesausflug

Am Dienstag, 18. Oktober 2022 wandern wir im Heidiland. Für geübte und weniger geübte Wanderer stehen zwei verschiedene Touren zur Auswahl. Nach dem Mittagessen im Heidihof besuchen wir das Militärmuseum. Abfahrt mit dem Bus ist um 7.50 Uhr ab Bahnhof Heerbrugg und ab 8.00 Uhr ab Dorfplatz Au. Bei schlechtem Wetter findet der Ausflug am Donnerstag derselben Woche statt. Männer von Au und Heerbrugg sind zur Teilnahme eingeladen. Anmeldungen nehmen bis am Freitag, 14. Oktober 2022 um 18.00 Uhr Alex Frei unter Tel. 076 365 37 91 oder E-Mail: alexfrei9434@gmail.com oder Dietmar Kuhlmann unter Tel. 079 356 22 67 oder E-Mail: dietmar.kuhlmann@senioren-au-sg.ch entgegen. Neue Interessenten sind herzlich eingeladen, das Detailprogramm kann unter senioren-au-sg.ch heruntergeladen werden.

Lösungen entstehen im Gespräch

Pro Senectute ist Gesprächspartnerin bei Fragen rund ums Alter. Fachpersonen helfen mit Denkanstössen und unterstützen mit Rat und Tat: Die Finanzen reichen nicht zur Deckung des Notwendigen, der „Papierkrieg“ mit Rechnungen und Formularen wächst einem über den Kopf, ein Wohnungsumzug steht an, die Betreuung von Angehörigen soll entschädigt und oder geregelt werden, Einsamkeit schleicht sich ein. Information und Beratung steht allen Interessierten im AHV-Alter oder Angehörigen kostenlos zur Verfügung. Anlaufstelle für Altersfragen: 058 750 09 00 oder rws@sg.prosenectute.ch. Weitere Infos unter: www.sg.prosenectute.ch.

TAGESKARTE GEMEINDE

Die vier Tageskarten Gemeinde, angeboten für CHF 45 je Fahrkarte, können auf www.au.ch online reserviert werden. Nutzen Sie diesen komfortablen Service. Das Reservationssystem informiert Sie mit gutem Überblick über die noch erhältlichen Karten. Selbstverständlich können diejenigen, die über keinen Internetanschluss verfügen, die Fahrkarten bei den Einwohnerdiensten per Telefon bestellen (Tel. 058 228 62 20). Wir wünschen allen eine gute und sichere Fahrt mit den öffentlichen Verkehrsmitteln.

GESCHICHTSBUCH

Im 285 Seiten umfassenden Geschichtsbuch der Politischen Gemeinde Au von 2012 hat der Verfasser Dr. Johannes Huber in sechs Kapiteln die Geschichte von Au und Heerbrugg dargestellt und mit historischen Fotos illustriert. Das Werk trägt den Titel «Zwei Rheintaler Dörfer im Wandel» und kann für CHF 45 beim Frontoffice im Gemeindehaus bezogen werden.

FILM «HERZSTÜCK HEERBRUGG»

Über die Entstehung und Bedeutung der Zentrumsüberbauung «Am Markt» wurde vom bekannten Dokumentarfilmer Peter Sonderegger ein Film gedreht. Das Werk trägt den Titel «Herzstück Heerbrugg» und kann gegen einen Unkostenbeitrag von CHF 10 bei den Einwohnerdiensten bezogen werden.

SAMMELTERMINE

Grünabfuhr

Die nächsten Grünabfuhr finden statt:
- Mittwoch, 19. Oktober 2022 in Au
- Donnerstag, 20. Oktober 2022 in Heerbrugg
Lassen Sie sich an die Sammlungen per SMS oder E-Mail erinnern. Weitere Infos finden Sie auf www.au.ch unter dem Stichwort «Abo-Dienste».

ARA ROSENBERGSAU: VIERTE REINIGUNGSSTUFE WIRD GEBAUT

Um Mikroverunreinigungen aus dem Abwasser zu entfernen, baut die ARA Rosenbergsau eine vierte Reinigungsstufe. Am Mittwoch, 28. September fand in Au der Spatenstich zum 19.8-Millionen-Franken-Projekt statt. Falls die Bauarbeiten planmässig voranschreiten, geht die Anlage in knapp zwei Jahren in Betrieb.

Mikroverunreinigungen im Wasser werden weltweit immer mehr zum Problem. Bereits in kleinen Mengen stellen diese in Gewässern eine ernstzunehmende Gefahr dar. Sie können Schäden an Wasserlebewesen anrichten. Um die Mikroverunreinigungen in Gewässern zu reduzieren, hat der Bund 2016 die Gewässerschutzverordnung verschärft. Die Anpassung der gesetzlichen Anforderungen bewirkt, dass über 100 Kläranlagen in der Schweiz ausgebaut werden müssen. Eine davon ist die ARA Rosenbergsau. Diese muss spätestens im Januar

2025 die vierte Reinigungsstufe in Betrieb nehmen. Entsprechend hat sich der Verwaltungsrat des Zweckverbands Abwasserwerk Rosenbergsau bereits im Jahre 2014 dem wichtigen Thema angenommen und die strategische Planung vorbereitet. «Von 2019 bis 2021 wurde das Vor- und Bauprojekt ausgearbeitet. Am 21. Dezember 2021 reichte der Zweckverband bei der Standortgemeinde Au das Baugesuch ein», blickt Andreas Eggenberger, Präsident des Zweckverbands Abwasserwerk Rosenbergsau zurück. Vor wenigen Tagen erhielt der Zweckverband nun die schriftliche Zusicherung der Bundesabteilungen aus Bern.

Bund unterstützt Projekt mit Millionenbeitrag

Die neue Stufe zur Elimination von Mikroverunreinigungen wird voraussichtlich gut 19.8 Millionen Franken kosten. Der Bund übernimmt knapp 70 Prozent, respektive 13.8 Millionen Franken. Die

restlichen Kosten in der Höhe von gut 6 Millionen Franken werden durch den Zweckverband finanziert. Diesem sind die Politischen Gemeinden Au, Balgach, Berneck, Diepoldsau, Marbach, Oberegg, Rebstein, Reute und Widnau angeschlossen.

Abwasser durchströmt Aktivkohleschwebbett

Thomas Morgenthaler von der AFRY Schweiz AG zeigte den Vertretenden aus Politik, Verwaltungsrat sowie der beteiligten Baufirmen kurz auf, wie die neue Reinigungsstufe die Rückstände von Medikamenten, Reinigungs- und Desinfektionsmitteln, Körperpflegeprodukten, Chemikalien, Pestiziden oder Insektiziden aus dem Abwasser eliminieren wird: «Das mechanisch und biologisch gereinigte Abwasser wird über ein neues Hebewerk in vier Schwebbettreaktoren gefördert und durchströmt eine Aktivkohleschicht. Die im Abwasser enthaltenen Spurenstoffe werden an die Aktivkohle gebunden und aus dem Abwasser entfernt.» Die neue Anlage ist für 680 Liter Abwasser pro Sekunde ausgelegt. Die verbrauchte Aktivkohle wird vor Ort zwischengelagert, bevor sie zur Regenerierung abtransportiert wird. Das Abwasserwerk Rosenbergsau wird jährlich etwa 120 Tonnen Aktivkohle benötigen, die wieder rezykliert und wiederverwendet wird. Die Eliminierung der Mikroverunreinigungen ist beim Abwasserwerk Rosenbergsau besonders wichtig, weil das gereinigte Wasser über den Binnenkanal in den Bodensee abgeleitet wird.

Anlage soll in zwei Jahren in Betrieb gehen

Mit den umfangreichen Spezialtiefbauarbeiten, Baugrubenabschlüssen und Wasserhaltungen mit Grossfilterbrunnen wurde bereits begonnen. Danach wird der Bau der Reaktoren, Becken und des Hochbaus erfolgen. Dabei wird auf eine naturnahe Gestaltung geachtet. Die Fassaden und das Dach des Betongebäudes werden begrünt. Im nördlichen Teil sorgen ein Versickerungsteich, Hecken, Bäume und Nistplätze zur Förderung der Biodiversität. Wenn alles planmässig verläuft, wird die Anlage im September 2024 in Betrieb gehen.

WIR GRATULIEREN

90 Jahre

13. Oktober: Hans-Dieter Fritz, Heerbrugg
16. Oktober: Elise Güntert, Au

85 Jahre

11. Oktober: Dimitrios Papadopoulos, Heerbrugg

AMTLICHE PUBLIKATIONEN

Die rechtsverbindlichen, amtlichen Publikationen der Politischen Gemeinde Au finden Sie auf der elektronischen Publikationsplattform des Kantons St. Gallen unter www.publikationen.sg.ch. Mit dem QR-Code gelangen Sie auch mit Ihrem Mobile schnell und unkompliziert auf die Plattform des Kantons und können auf die Informationen der Gemeinde Au zugreifen.



IMPRESSUM

Die nächste Ausgabe erscheint am Donnerstag, 20. Oktober 2022. Redaktionsschluss: Montag, 17. Oktober 2022, 18.00 Uhr.

Mit dem QR-Code gelangen Sie auch mit Ihrem Mobile schnell und unkompliziert zu den Mitteilungsblättern unserer Gemeinde.



Verantwortlich: Toni Wagner, Marcel Furer
Facebook: www.facebook.com/GemeindeAu
Auflage: 4'300 Exemplare

Gemeindeverwaltung | Gemeinderatskanzlei
Kirchweg 6 | 9434 Au | T 058 228 62 10 |
info@au.ch | www.au.ch



Vertretende aus Politik, der beteiligten Planungs- und Baufirmen sowie Mitarbeitende der ARA Rosenbergsau vollzogen am Mittwoch bei strömendem Regen den symbolischen Spatenstich zum Bau der vierten Reinigungsstufe.